

Pressemitteilung

Nummer: 2023 - 084 /2023

Kreuzung zur Schnittstelle am Bahnübergang abgenommen

In der vergangenen Woche wurde die Kreuzung an die Einheitsgemeinde übergeben. Mit dem Abriss des alten Rossmann-Marktes wurde die Kreuzung um eine Fahrspur erweitert. Auch der Gehweg wurde in diesem Bereich angepasst und verbreitert. Für Fußgänger wurde eine Verkehrsinsel geschaffen, damit die neue Straßenbreite leichter überquert werden kann. Die ersten Busse haben die Kreuzung auch schon erfolgreich getestet.

Damit verbessert sich die verkehrliche Einbindung der Schnittstelle und wird auch den zusätzlichen Verkehr durch den Norma-Markt mit aufnehmen können. Dessen Neuansiedlung in der Innenstadt von Tangerhütte hatte die Aufweitung der Kreuzung nötig und möglich gemacht.

In der vergangenen Woche konnte die Baumaßnahme nun übergeben werden. Projektleitung und Baufirma zeigten sich sehr zufrieden und lobten die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung. Diese zeigte sich ebenfalls sehr positiv zum Verlauf und Ausgestaltung der Baumaßnahme.

Mit der Markteröffnung im Sommer sollen dann wieder mehr Kunden in die Tangerhütter City gelockt werden. Man rechnet mit über 800 Kunden täglich. Drei Viertel, so wird erwarten, werden mit einem Auto den Markt nutzen. Insgesamt wird die Parkplatzfläche um 66 Parkplätze erweitert. Die Auswirkungsanalyse für das Vorhaben unterstellt einen durchschnittlichen Bedarf von 23 Parkplätzen pro Stunde.

„Ich finde gut, dass wieder in der Innenstadt investiert wird“, sagte Andreas Brohm in der vergangenen Woche am Rande der Übergabe und hofft auf weitere Impulse; „schön wäre, wenn wir das gemeinsam zum Anlass nehmen, neu über die Verschönerung der Innenstadt von Tangerhütte nachzudenken.“